

Europäische Weltraumorganisation (ESA) gibt FSSCat als Hauptgewinner des Copernicus Masters 2017 bekannt

FSSCat, ein Satellitenverbundsystem, bietet die höchste Rentabilität, verbesserte Überflugeraten, einen skalierbaren Ansatz und eine passende Schlussperformance am Lebensende der Satelliten.

Tallinn, Estland, 7. November 2017 - FSSCat liefert der Sentinel-Flotte ergänzende Daten und gewinnt damit den internationalen Innovationswettbewerb Copernicus Masters 2017, der zukunftsweisende Lösungen für die kommerzielle und gesellschaftliche Nutzung von Erdbeobachtungsdaten prämiert.



Klein- und Kleinstsatelliten bieten kosteneffiziente Möglichkeiten, um neue Erdbeobachtungs-konzepte zu testen. FSSCat ist eine bahnbrechende Satellitenmission, die aus dem Verbund von zwei 6U CubeSats besteht. Mit hochmodernem dualen Mikrowellen-Payload und optischen Multispektral-Payloads kann FSSCat beispielsweise die Bodenfeuchte sowie die Ausdehnung und Dicke von Eisflächen messen und erkennt Schmelztümpel auf dem Eis. Diese Daten liefern den Copernicus-Diensten zur Überwachung von Land und Meeresumwelt hilfreiche

Informationen. FSSCat fungiert als Vorläufer einer Konstellation von kleinen Erdbeobachtungssatelliten, die via Satellitenradio und optischen Satellitensignalen verbunden sind.

„Seit dem ersten Copernicus Masters im Jahr 2011 hatten wir immer spannende Preiskategorien. Ich freue mich sehr darüber, dass der Gesamtgewinner des diesjährigen Wettbewerbs ein neues Highlight unserer ESA Challenge repräsentiert und vom Copernicus Masters profitiert“, erläutert Dr. Josef Aschbacher, Direktor für Erdbeobachtungsprogramme der ESA, bei der Preisverleihung in Tallinn, Estland. „Der Wettbewerb zeigte auch dieses Jahr wieder eindrucksvoll sein Potenzial als Motor für die innovative Nutzung von Erdbeobachtungsdaten und die Erschließung neuer Nutzergruppen.“

Hochrangige Vertreter aus Industrie und Institutionen wie der EU-Kommission, dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), der T-Systems International GmbH, Stevenson Astrosat Ltd., CGI, dem deutschen Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), Satellite Applications Catapult Ltd. und AZO Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen, dem Veranstalter des Copernicus Masters, würdigten bei der Preisverleihung 13 weitere Challenge-Gewinner.

„Wir sind besonders stolz darauf, einen stetigen Anstieg von Startups im Bereich der Kommerzialisierung von Erdbeobachtungsanwendungen und -services zu verzeichnen. Ich bin mir sicher, dass daraus weitere Innovationen hervorgehen werden, insbesondere im Hinblick auf den Launch neuer Satelliten wie dem des Sentinel-2B im März 2017 oder dem erst kürzlich gestarteten Sentinel-5P“, so Thorsten Rudolph, Geschäftsführer des AZO, Organisator des Copernicus Masters.

Erdbeobachtungssatelliten, wie die des europäischen Copernicus Programms, produzieren täglich gigantische Datenmengen. Zahlreiche wissenschaftliche und kommerzielle Anwendungen sowie die Öffentlichkeit profitieren von den Fortschritten des Copernicus Programms. In diesem Jahr konnten mit Unterstützung namhafter Partner im Rahmen des Copernicus Masters Preise im Gesamtwert von 1,5 Mio. Euro in 14 themenspezifischen Kategorien vergeben werden. Die enge Zusammenarbeit mit Partnern aus Institutionen, Industrie und Regionen unterstützt die Entwicklung hochmoderner Produkte und Dienstleistungen für Europa auf globaler Ebene. Zudem fördert das von der EU-Kommission finanzierte Copernicus Accelerator Programm 50 Finalisten des Copernicus Masters bei der Weiterentwicklung ihrer Geschäftsidee.

Die Preisverleihung des Copernicus Masters 2017 fand vor internationalem Publikum während der European Space Week 2017 in Tallinn, Estland als Teil der Satellite Masters Conference & Horizon 2020 Space Info Day statt.

Über Copernicus Masters

Der Copernicus Masters, erstmals im Jahr 2011 von AZO Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen im Auftrag der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) ins Leben gerufen, ist ein internationaler Innovations-Wettbewerb. Es werden Preise für innovative Lösungen für die kommerzielle und gesellschaftliche Nutzung von Erdbeobachtungsdaten vergeben, die zudem die Nutzung der Copernicus-Dienstleistungen verbessern. Jedes Jahr schlagen die Wettbewerbsbeiträge in verschiedenen Kategorien Lösungen für globale Herausforderungen im Bereich Deep Learning vor, darunter IoT, Big-Data-Analytik, Smart Mobility und Industrie 4.0. Der Copernicus Masters hat sich zur führenden Plattform rund um zukunftsweisende Lösungen entwickelt. Seit 2011 fungiert der internationale Innovationswettbewerb als Motor für Unternehmer und Startups im Bereich Erdbeobachtung, der Europa neue Möglichkeiten eröffnet. Seit dem Start haben über 2.700 Entwickler an dem Wettbewerb teilgenommen, insgesamt wurden für über 50 Gewinner Preise im Wert von 1,5 Mio. Euro bereitgestellt. Stand heute bewerten 200 internationale Jury-Mitglieder die Einreichungen. Zusätzlich hat die Europäische Kommission (EC) das europaweit erste E-Copernicus Accelerator Programme initiiert, das von AZO ausgeführt wird. Weitere Informationen finden Sie auf www.copernicus-masters.com.

Über AZO

AZO Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen is an international networking and branding company initiating the most important space-related innovation competitions with more than 15,000 participants, over 200 industrial & public - and 400 international stakeholders. The Masters Series, presented by AZO consists of European Satellite Masters (ESNC), Copernicus Masters, Space Exploration Masters, and INNOspace Masters. AZO has been supporting entrepreneurship with more than 130 company foundations to date and the creation of 1,800 high-tech jobs in Bavaria with an annual turnover of about EUR 150 million. Additionally, AZO runs a very successful business angel network which invested more than EUR 130 million Venture Capital in 2016/17 as well as the ESA Incubation Centre (ESA BIC) Bavaria. For more information, please visit www.azo-space.com.

Pressekontakt:

Regine Heue
Head of Marketing & Communications
marketing@azo-space.com

AZO

Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen
Friedrichshafener Str. 1
82205 Gilching